

Gr. Gerungser Bewerbsgruppe in Vorarlberg

Vom 2. bis 4. Juli 2004 wurde in Schruns, im Herzen des Montafons, das Vorarlberger Landesfeuerwehrfest mit den Leistungsbewerben durchgeführt. Seit der Hochwasserkatastrophe 2002, bei der eine Abordnung der Feuerwehr Schruns die ärgsten Schäden in Zwettl zu beseitigen half, besteht eine enge Freundschaft zwischen den Orten Schruns und Zwettl. Auf Einladung der Gemeinde Schruns nahmen heuer die Feuerwehren Gschwendt/Zwettl und Gr. Gerungs am 53. Vorarlberger Feuerwehrleistungsbeiwerb teil.

Am Freitag, dem 2. Juli machten wir uns, die Wettkampfgruppe Gr. Gerungs I, um 4 Uhr früh auf den Weg ins Ländle. Wegen der frühen Abfahrtszeit erreichten wir trotz mehrerer Zwischenstops und einer Überquerung des Arlbergpasses im strömenden Regen am späten Vormittag unser Quartier, das Haus Gafrina, wo wir von der Familie Vonier freundlich empfangen wurden. Herzlichen Dank an Kamerad Weis Christian, der uns über einen Arbeitskollegen der Firma Rosenbauer dieses nette und gute Quartier vermittelte. Nach der Einquartierung und einem herzhaften Mittagessen in Schruns erkundeten wir Schruns und die Bezirksstadt Bludenz. Den kurzen Abend verbrachten wir im Festzelt, von den Einheimischen liebevoll Zirkuszelt genannt, bei guter Bewirtung, umrahmt von Darbietungen durch Schülergruppen im Rahmen des Internationalen Festes des Wassers und die Gruppe Bluatschink. Der Himmel nahm das Fest des Wassers leider etwas zu wörtlich und goss es aus Kübeln auf Schruns, was schon die schlimmsten Befürchtungen für den Bewerbstag weckte.

Es kam jedoch ganz anders, der Samstag weckte uns mit strahlendem Sonnenschein, genau wie vom Hausherrn vorhergesagt. Um 9 Uhr brachen wir zum Bewerbsplatz auf, da sich der Parkplatz in einiger Entfernung des Bewerbsplatzes befand und eine verspätete Meldung beim Ausschuss A den Verlust des Startplatzes bedeutet hätte.



Die Wettkampfgruppe Gr. Gerungs als Vertretung für den Bezirk Zwettl

Wie schon am Vortag wurden wir von der perfekten Organisation eines Shuttlebusdienstes (bis in die frühen Morgenstunden) vom Parkplatz zum Bewerbs-/Festgelände überrascht, keine 5 Minuten später waren wir vor Ort.



Wettkampfarena mit Festzelt im Hintergrund

Eine weitere Überraschung war die Ausrüstung der Bahnen mit Teppichen, um bei Schlechtwetter allen Bewerbsgruppen die gleichen Bedingungen zu garantieren, und der gemeinsame Start für alle Bahnen über Lautsprecher. Der ganze Bewerbw war bestens durchorganisiert, den Zuschauern wurden über Lautsprecher die Namen der antretenden Gruppen bekannt gegeben und die Hauptbewerber erklärten der gesamten Gruppe nach dem Löschangriff eventuelle Fehler. Bei der Bewertung, die nach den neuen Bewerbsbestimmungen des ÖBFV erfolgte, wurden einige Punkte doch unterschiedlich zu unseren Bewerben interpretiert.



Löschangriff FF Groß Gerungs



Löschangriff FF Groß Gerungs; Beobachter AFKDT BR Willibald Burger und AFKDT-Stv. ABI Franz Raab



Staffellauf

Parallel zu den Bewerbungen fand das Fest der Sicherheit statt, bei dem sich die Vorarlberger Hilfs- und Rettungsorganisationen vorstellten. Neben den einzelnen Präsentationen wurde eine gemeinsame Übung der Feuerwehr, dem Roten Kreuz und der Wasserrettung geboten.



Gemeinschaftsübung FF, RK und WR



Rettung eines verunglückten Paragleiters aus der Ill



Rettung eines verletzten Autofahrers



Der BH Hubschrauber "Black Hawk" (Foto Willibald Burger)



Bundesheer beim Errichten der Pionierbrücke 2000 über die Ill



Schruns aus 30 m Höhe und Blick auf das Gelände der Leistungsbeiwerbe mit Festzelt

Vor der Siegerehrung, die noch Samstag abend stattfand, bedankten wir uns beim Kommandanten der FF Schruns, Martin Ganahl, für die Einladung und die nette und familiäre Aufnahme im Montafon.



Kdt. Martin Ganahl und Kdt. Stv. Ludwig Kieber der FF Schruns mit der Wettkampfgruppe FF Gr. Gerungs



Einmarsch zur Siegerehrung



Siegerehrung



Siegerehrung

Ergebnis der Waldviertler Wettkampfgruppen:

Bewerb Silber Gäste Klasse A

- Die **FF Gschwendt** konnte mit 392,5 Punkten den **ersten Platz**,
- die **FF Gr. Gerungs** mit 388,6 Punkten den **4. Platz** erreichen.

BFLA Bronze Gäste Klasse A

- FF Gschwendt errang mit 392,4 Punkte den **8. Platz**

BFLA Silber Gäste Klasse A

- FF Gr. Gerungs errang mit 371,0 Punkten den **7. Platz**

[Download der vollständigen Ergebnisliste vom Landesfeuerwehrverband Vorarlberg](#)



Die Waldviertler Bewerbungsgruppen wurden begleitet von BFKDT OBR Ing. Gewalt Brandstötter, AFKDT BR Willibald Burger und AFKDT-Stv. ABI Franz Raab, die sich über das gute Abschneiden der beiden Gruppen freuten.

Nach einer knappen Stunde Siegerehrung nahmen wir die begehrten Urkunden und Feuerwehrleistungsabzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Vorarlberg in Empfang, anschließend ging's zur verdienten Feier ins Festzelt.







Trotz ausgiebiger Feier brachen wir am Sonntag um 10 Uhr auf, um vor dem langen Heimweg noch die Silvretta-Hochalpenstraße, die heuer ihr 50-jähriges Jubiläum feiert, zu überqueren und für einige Stunden die Bergwelt zu genießen.



Silvretta Hochalpenstrasse und Silvrettasee



Vermuntsee und Schneeballschlacht auf 1.743m



Silvrettasee – Bielerhöhe 2.032m

Einer der vielen noch schneebedeckten 3000er

Begleitet wurden wir, wie immer in den letzten Jahren, vom unserem Maskottchen



Text u. Fotos: Andreas Scherney



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Freitag, 14. Mai 2010
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!